

**Auszug aus der Niederschrift
8. Sitzung des Naturschutzbeirates vom 07.04.2022**

9 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Weiher teilt für die Untere Naturschutzbehörde mit:

1. Infostände der SPD im LSG 1.2.18 „Ruhrpark/Ruhraue“

Die SPD wird im Rahmen des Wahlkampfes zur Landtagswahl 2022 an folgenden Daten, jeweils von 12 - 17 Uhr einen Infostand im Ruhrpark errichten.

Samstag, 16.04.2022

Samstag, 30.04.2022

Samstag, 14.05.2022

Zudem wurde am 17.04.2022 von 09 - 12 Uhr eine Ostereiersuche für Kinder durchgeführt.

2. Fällungen an der Weseler Straße

Die Baumfällungen stehen im Zusammenhang mit der Emscherrenaturierung. Hierbei werden die Nebengewässer von den bestehenden Mischwassernetzen entflochten bzw. getrennt. Selbiges passiert im Eingriffsbereich, wo Handbach und Laubgraben vom bestehenden Mischwasserkanal getrennt und separat an das, von der Emschergenossenschaft, neu zu bauende Reinwasserpumpwerk angeschlossen werden.

Die Errichtung des Reinwasserpumpwerkes ist auf den Ende Februar 2022 freigestellten Flächen vorgesehen.

Die entsprechende Kompensation des Eingriffes in Natur und Landschaft erfolgt gem. der rechtlichen Grundlagen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung (§13 ff. BNatSchG) im Rahmen der ökologischen Verbesserung des Handbaches.

3. Spielplatzfest Tackenberg

Am 26.03.2022 fand auf der Wiese im Antoniepark gegenüber der Antoniehütte von 14 Uhr bis 18 Uhr ein Spielplatzfest statt.

In der Sitzung des Naturschutzbeirates vom 17.09.2009 wurde einstimmig beschlossen, die Befreiung für künftige Feste der Siedlergemeinschaft Tackenberg, aufgrund der problemlosen und vorbildlichen Durchführung, generell als vom Beirat mitgetragen anzusehen.

4. Frühjahrsputz 2022 Ergebnisse

Insgesamt gab es 98 Aktionen, davon

22 Aktionen von Privatpersonen oder Anwohnergemeinschaften (124 Teilnehmende)

21 Aktionen von Schulen mit insgesamt 2431 Teilnehmenden
32 Aktionen von Kindergärten und Kitas mit 966 Teilnehmenden
17 Aktionen von Vereinen, Verbänden, Parteien, Behörden mit 370 Teilnehmenden
5 Aktionen von Firmen mit 54 Teilnehmenden
sowie 1 Kirchengemeinden-Aktion mit 25 Aktiven

Insgesamt haben 3970 kleine und große Menschen aus Oberhausen am Frühjahrsputz teilgenommen.

Veröffentlichungen der eingesandten Aktions-Fotos erfolgten unter anderem auf der Seite Sauberes-Oberhausen.de, sowie in den sozialen Medien (Instagram/Facebook).

5. Baumfällungen im Landschaftsschutzgebiet 1.2.18 „Ruhrpark/Ruhraue“

Die Untere Naturschutzbehörde hat der Fällung von je einem Ahorn und einer Robinie innerhalb der Brutschutzzeit zugestimmt. Der Entnahme der Gehölze wurde aufgrund eines stark fortgeschrittenen Pilzbefalls sowie Ausfaltungen am Stammfuß zugestimmt. Die Gehölze sind im Vorfeld durch die Baumkontrolleure der SBO Servicebetriebe Oberhausen kontrolliert und als Gefahrenbäume eingestuft worden.

6. Baumpflanzung im LSG 1.2.14 „Burg Vondern“

Im Landschaftsschutzgebiet 1.2.14 „Burg Vondern“ wurden in der 13. KW entlang der Zuwegung durch die SBO Servicebetriebe 4 Kaiserlinden gepflanzt, um der Zuwegung einen Alleecharakter zu verleihen.

7. Gewässerschau 2022

Am 31.03.2022 fand am Rotbach die jährliche Gewässerschau gem. § 95 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen statt. Aufgrund der Corona-Situation wurde die Teilnehmerzahl dieses Jahr begrenzt. Im Rahmen der Gewässerschau konnte die Einordnung des Rotbaches als regionales Referenzgewässer bestätigt werden. Es konnten keine ungewünschten Beeinträchtigungen des Gewässers festgestellt werden. Im Rahmen des Termins wurde zudem das Besucherlenkungskonzept diskutiert. Eine Vertiefung dieser Thematik erfolgt in einem gesonderten Termin.

8. Pflanzbeginn Revierpark Vonderort

In der 12. KW wurden im Rahmen der Umgestaltung des Revierpark Vonderort die ersten Gehölze angeliefert. In der 13. KW wurde entsprechend mit der vorgesehenen Bepflanzung im südlichen Parkteil begonnen.

9. Instandhaltungsmaßnahmen und Verkehrssicherung im Unteren Reinersbachtal

Die Untere Naturschutzbehörde hat ein Unternehmen beauftragt, bestehende Schäden an der Besucherlenkung im Reinersbachtal instand zu setzen. Zudem wird in Absprache mit der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet an diversen Wegekreuzungen Sand eingebracht, um die Verkehrssicherheit der Wege bei schlechten Witterungsverhältnissen zu gewährleisten. Bei den Maßnahmen handelt es sich um Instandhaltungs- und Verkehrssicherungsmaßnahmen gem. des Pflege- und Entwicklungsplanes.

